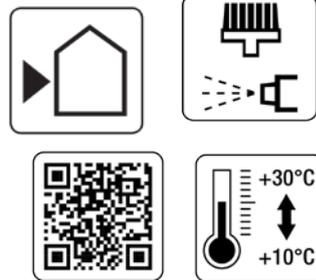


PUFAS Graffiti-Schutz AG



Allgemeine Produktbeschreibung:

Konzentrierte seidenglänzende, wässrige Polymer-Wachsdispersion Anti-Graffiti Einkomponenten-System. Ermöglicht das einfache Entfernen von Graffiti mit klarem, heißem Wasser oder mit einem Hochdruckreiniger + Hotbox.

Eigenschaften:

- UV-stabil und vergilbungsfrei
- witterungs- und altersbeständig
- farbtontiefend, unterschiedliche Glanzgrade möglich, abhängig von vorherrschendem Untergrund
- ausbesserungsfähig bei mechanischen Verletzungen des Schutzfilmes
- leichte Reinigung mit heißem Wasser, ohne Reiniger-Zusätze

Anwendungsbereich: für außen

Einsatzbereich:

Für alle mineralischen Untergründe wie Beton, Ziegel, Natur- und Sandstein, sowie auf allen tragfähigen Dispersionsfarben-Anstrichen. Das Anlegen von Musterflächen zur Beurteilung von Farbanfeuerung und Glanz des Untergrundes ist dringend zu empfehlen.

Technische Daten:

| | |
|----------------|--------------------------------------|
| Inhaltsstoffe: | Wachs, Polymere, Wasser und Additive |
| pH-Wert: | 8 - 9 |
| Dichte: | ca. 1,01 g/cm |

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.

| | |
|-------------|--|
| Verdünnung: | gebrauchsfertig eingestellt |
| Verbrauch: | ca. 100 - 125 ml/m ² pro Anstrich – je nach Untergrund und Auftragsverfahren. Genaue Verbrauchsmengen sind durch einen Probeauftrag am Objekt zu ermitteln. |
| | Richtlinie 2004/42/EG (DecoPaint) |

Untergrundvoraussetzungen:

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Trennmitteln, Salzen und Ausblühungen (Staub, Fett u. ä.) sein. Risse und Löcher ausbessern mit einer geeigneten Spachtelmasse ausbessern. Neue mineralische Putzflächen sowie mit mineralischen Mörteln und Spachtelmassen behandelte Flächen müssen genügend abgebunden und ausreagiert sein. Kann auf WDVS-Platten aus extrudiertem Polystyrol oder ähnlichen Systemen verarbeitet werden.

Verarbeitungshinweise:

| | |
|-----------------------|--|
| Auftragsverfahren: | streichen, spritzen – vor Gebrauch aufrühren oder gut schütteln |
| Temperatur: | für die Dauer der Verarbeitung und Trocknung gilt eine dauerhafte Objekt- und Umgebungstemperatur zwischen + 10 °C bis + 30 °C |
| Trockenzeit: | ca. 24 Stunden (bei 20°C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit und mäßig saugendem Untergrund). Höhere Luftfeuchtigkeit, niedrigere Temperatur oder geringe Saugfähigkeit des Untergrundes verlängern die Trockenzeit. |
| Beachten: | Fläche mind. 24 Stunden vor Regen schützen. |
| Verarbeitung: | Nicht zu beschichtende Bereiche und Bauteile abdecken. PUFAS Graffiti-Schutz AG vor Gebrauch gut aufrühren und unverdünnt mit einer Rolle, Pinsel oder geeignetem Airless Spritzgerät verarbeiten. Zweimaliger Auftrag nass-in-nass. Läuferbildung vermeiden, überschüssiges Material mit einem Pinsel verteilen. Wenn nach einer Reinigung der Graffiti-Schutz weiterhin gewünscht ist, muss eine erneute Beschichtung mit Graffiti Schutz AG erfolgen. |
| Graffiti-Entfernung: | Von der geschützten Oberfläche kann das Graffiti mit heißem Wasser oder mit PUFAS Graffiti-Reiniger R100 und kaltem Wasser leicht entfernt werden. In beiden Fällen ist ein neuer Auftrag des Graffiti-Schutzes erforderlich. |
| Airless Spritzgerät: | Wagner SF 31 oder vergleichbares Gerät, 421 Düse, ca. 10 bar Arbeitsdruck |
| Tipps aus der Praxis: | Nicht zu beschichtende Flächen gründlich abdecken. Die erste Reinigung sollte frühestens neun Tage nach dem Auftragen erfolgen. Derzeit kann kein auf dem Markt existierendes Antigraffitisystem einen vollumfänglichen Schutz gegen alle in der Graffitiszene eingesetzten Farbmittel garantieren. Die fertig aufgetragene Beschichtung ist mindestens 24 Stunden vor Regen und direkter Feuchtigkeit zu schützen. Nicht bei Temperaturen unter dauerhaft +10 Grad Objekt und Umgebungstemperatur oder von +30 Grad oder direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten. |

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.

Sonstige Hinweise:

- Sicherheitshinweise: Aktuelle Sicherheitsdatenblätter erhalten Sie über unsere Website www.pufas.de oder unter sds@pufas.de.
- Wassergefährdungsklasse: WGK 2
- Lagerung: Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Gut verschlossen, kühl aber frostfrei lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Angebrochene Gebinde kurzfristig aufbrauchen.
- Entsorgung: Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Gut verschlossen, kühl aber frostfrei lagern.

Gebindegrößen:

| | | |
|--------------------|--------------------|-------|
| Art. Nr. 107202000 | EAN: 4007954072226 | 1 l |
| Art. Nr. 107204000 | EAN: 4007954072240 | 2,5 l |

Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.